

Wächterlied im Osten.

Von Walter Flex.

Eisgrauer See,
Mondheller Schnee,
Wie lang noch muß ich schreiten,
Das kalte Schwert zur Seiten?
Wie lang währt Mord und Streiten?
Weh, Ruffenerde, weh!

Schneekühle Nacht,
Schweigsame Wacht!
Es knarrt der Frost im Eise,
Der Sturm singt harsche Weise,
Der Friede, den ich preise,
Der ist in Bann und Acht!

Brandhelle loht —
Mord, Haß und Tod,
Sie recken ob der Erde
Zu grauser Schwurgebärde,
Daß niemals Friede werde,
Schwurhände blutigrot!

Was Frost und Leid —!
Mich brennt ein Eid,
Der glüht wie Feuers Brände
Durch Schwert und Herz und Hände,
Es ende drum, wie's ende —
Deutschland, ich bin bereit!